

A decorative red line graphic that starts with a peak on the left, dips, rises to a second peak, and then tapers off to the right.

**Alterszentrum Bachtele Wimmis**  
wohnen – pflegen – betreuen

# Jahresbericht 2024





## Inhaltsverzeichnis

Jahresbericht der Präsidentin	3
Jahresbericht der Geschäftsleitung	4
Revisorenbericht	5
Bilanz	6
Ausblick	8

<b>Statistische Auswertungen</b>	<b>IST 2023</b>	<b>IST 2024</b>
Durchschnittsalter Bewohner	84,53	84,30
Durchschnittsalter Mieter	83,30	81,63
Total Eintritte Bewohner	11	15
Total Austritte Bewohner	11	11
Auslastung (Belegungstage)	101,6 %	98,9 %
Durchschnitt Pflegestufe	6,30	7,25



# Jahresbericht der Präsidentin 2024

Die Nachfrage nach Pflegeplätzen bleibt weiterhin hoch. Daher freuen wir uns sehr, dass die GSI unserem Antrag stattgegeben hat und zwei zusätzliche Pflegeplätze bewilligt hat. Seit dem 1. Juli 2024 verfügt das Alterszentrum Bachtele nun über 24 Pflegeplätze. Trotz der erhöhten Bettenzahl verzeichnen wir eine hohe Auslastung von 98 %. Auch die Mietwohnungen sind erfreulicherweise alle belegt.

Leider beschäftigt uns der Fachkräftemangel weiterhin. Nur dank zusätzlichen Einsätzen und der Flexibilität der Mitarbeitenden konnte die hohe Auslastung bewältigt werden.

Im Herbst 2024 konnte die neue Pflegedokumentationssoftware careCoach eingeführt werden. Gleichzeitig wurde auch das Pflegebedarfsermittlungsinstrument angepasst. Der Branchenverband ARTISET hat im Jahr 2023 beschlossen, interRAI LTCF als nationales Einheitsinstrument für die Pflegebedarfserfassung zu verwenden. Das Alterszentrum Bachtele hat diesen Wechsel nun bereits erfolgreich vollzogen. Herzlichen Dank an alle Beteiligten für das grosse Engagement.

Im Berichtsjahr wurde erstmals ein dualer Abschluss erstellt, der sowohl die handelsrechtlichen Anforderungen als auch die Vorgaben nach Swiss GAAP FER erfüllt. Das Geschäftsjahr 2024 schliesst mit einem Gewinn vor Fondsveränderung von **CHF 116'571** ab. Die wichtigsten Bilanzkennzahlen (Liquiditätsgrad, Anlagedeckungsgrad und Eigenfinanzierungsgrad) sind weiterhin positiv zu bewerten und haben sich im Vergleich zum Vorjahr nochmals verbessert. Das Alters-

zentrum Bachtele bleibt sehr liquide und solide finanziert.

Im August 2024 wurde Frau Ursula Müller als neues Mitglied in den Stiftungsrat gewählt. Wir freuen uns sehr, dass wir Ursula Müller für diese verantwortungsvolle Aufgabe gewinnen konnten und wünschen ihr viel Freude in ihrem Amt. Der Stiftungsrat hat sich in diesem Jahr in fünf Sitzungen mit den anstehenden Geschäften befasst, während der Betriebsausschuss sich in neun Sitzungen getroffen hat.

Im neuen Jahr werden wir weiterhin daran arbeiten, die Infrastruktur des Alterszentrums in gutem Zustand zu halten, notwendige Umgestaltungen im Haus vorzunehmen und die angepasste Strategie umzusetzen.

Ich danke allen Mitarbeitenden für ihren unermüdlichen Einsatz und ihre Professionalität, die die hohe Qualität unserer Pflege gewährleisten. Ein besonderer Dank gilt der Geschäftsleitung für die kompetente Führung und Unterstützung. Danke an unsere Bewohnenden für ihr Vertrauen und ihre Lebensfreude, die sie in unser Haus bringen. Auch meinen Kolleginnen und Kollegen im Stiftungsrat danke ich für ihre wertvolle Unterstützung und engagierte Arbeit.

*Regula Meier, Präsidentin*

# Jahresbericht der Geschäftsleitung 2024

Das Geschäftsjahr 2024 war ein Jahr der Veränderung im digitalen Bereich. So wurde das Pflegedokumentationsprogramm easyDOC auf careCoach umgestellt. Seit dem 1. September 2024 wird im Bereich Pflege und Betreuung vorwiegend papierlos gearbeitet. Die Pflegenden sind alle mit Smartphone ausgerüstet und können so alle Leistungen und Informationen direkt beim Bewohner vor Ort nachschlagen.

Da der Kanton Bern in Zukunft einheitlich und nur noch mit einem Abrechnungsprogramm arbeiten will, wurde im selben Arbeitsgang die Umstellung des Pflegebedarfsmittelinstrument von BESA auf interRAI LTCF realisiert. Solche Umstrukturierungen verursachen immer einen enormen Arbeitsaufwand und braucht von allen Mitarbeitenden viel Einsatz und Offenheit gegenüber Neuem.

Von den Pflegefachpersonen bis zu den Pflegemitarbeitenden wurde das Personal an mehreren Tagen geschult. Mit viel Motivation und Engagement helfen nun alle die Neuerungen umzusetzen und mitzutragen. An dieser Stelle ein riesiges Danke für den grossen Einsatz.

Im Juli hat das GSI (Gesundheits-, Sozial und Integrationsdirektion) dem Alterszentrum Bachele zwei zusätzliche Pflegeplätze bewilligt. Die Geduld, sowie die positive Entwicklung der letzten Jahre mit einer Auslastung von über 100 % hat sich gelohnt. Dementsprechend gross ist auch die Freude und wir sind stolz nun mit 24 bewilligten Betten das Alterszentrum Bachele weiterzuentwickeln.

Die Herausforderung auf allen Stufen genügend Personal zu finden hat sich im Geschäftsjahr 2024 nicht verändert. Ein gutes Arbeitsklima, grosse Wertschätzung gegenüber der Arbeit, sowie familienfreundliche Arbeitszeiten sind Hauptkriterien, welche für die Bewerberinnen und Bewerber enorme Bedeutung haben. Dank der Offenheit und Flexibilität ist es uns gelungen motivierendes Personal zu rekrutieren, um die Qualität zu halten, respektiv laufend zu verbessern.

## Dank

Ein besonderer Dank gehört der Stiftungsratspräsidentin Regula Meier, sowie den Stiftungsratsmitgliedern vom Alterszentrum Bachele. Dank der guten Zusammenarbeit, dem gegenseitigen Vertrauen und der professionellen Unterstützung kann sich der Betrieb laufend weiterentwickeln.

Vielen Dank auch für die vielen Spenden, die wir im Geschäftsjahr erhalten haben. Diese werden vollumfänglich zugunsten der Bewohner/innen eingesetzt.

Weiter bedanke ich mich herzlich bei:

- allen Angehörigen, für das Vertrauen gegenüber dem Alterszentrum Bachele
- den Ärzten, die unsere Bewohner betreuen
- der Central Apotheke in Thun
- dedica Treuhand und Informatik Thun, für die professionelle Zusammenarbeit
- Pfarrerin Frau Sarah von Schuckmann-Müller und dem Kirchgemeinderat der Kirchgemeinde Wimmis

Im April 2025  
*Verena Moser, Geschäftsleitung*

● ● ● ●

Bericht der Revisionsstelle  
zur eingeschränkten Revision  
an den Stiftungsrat  
der Stiftung Alterszentrum Wimmis

RAB Reg.-Nr. 500'503  
Revisionsexperte/in

Wimmis, 28. März 2025

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Fonds- und Organisationskapitals und Anhang) der Stiftung Alterszentrum Wimmis für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt und nicht Gesetz und Statuten entspricht.

unico thun ag



Shabendhan Jeyatharan  
Zugelassener Revisionsexperte  
Leitender Revisor



Jürg Rolli  
Zugelassener Revisionsexperte

Beilagen:

Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung,  
Rechnung über die Veränderung des Fonds- und Organisationskapitals und Anhang)

Jürg Rolli, dipl. Wirtschaftsprüfer · Sandro Schmid, dipl. Wirtschaftsprüfer  
Heidi Ambühl, dipl. Steuerexpertin, dipl. Wirtschaftsprüferin · Shabendhan Jeyatharan, dipl. Wirtschaftsprüfer

# Bilanz

	<b>31.12.2024</b>	<b>31.12.2023</b>
<b>AKTIVEN</b>		
Flüssige Mittel	1'107'513.79	885'456.96
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	332'404.05	304'689.70
Delkredere	-3'500.00	-6'200.00
Sonstige kurzfristige Forderungen	1'027.41	940.90
Vorräte	14'000.00	15'000.00
Aktive Rechnungsabgrenzungen	11'427.70	14'538.55
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>1'462'872.95</b>	<b>1'214'426.11</b>
Sachanlagen	4'745'977.80	5'072'851.14
Immaterielle Werte	26'083.09	2'459.60
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>4'772'060.89</b>	<b>5'075'310.74</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>6'234'933.84</b>	<b>6'289'736.85</b>
<b>PASSIVEN</b>		
Verbindlichkeiten aus Leistungen Dritten	53'148.50	51'580.95
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	250'000.00	250'000.00
Vorauszahlungen	128'423.75	89'392.35
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	58'538.30	31'701.05
Kurzfristige Rückstellungen	43'250.00	38'940.00
Passive Rechnungsabgrenzung	15'427.00	7'750.00
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>548'787.55</b>	<b>469'364.35</b>
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	1'537'500.00	1'787'500.00
Langfristige Rückstellungen	11'000.00	18'000.00
<b>Langfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>1'548'500.00</b>	<b>1'805'500.00</b>
Bewohnerfonds	26'235.09	18'662.29
Personalfonds	4'190.50	5'560.30
<b>Fondskapital</b>	<b>30'425.59</b>	<b>24'222.59</b>
Grundkapital	1'387'950.00	1'387'950.00
Freies Kapital		
Freie Gewinnreserve	2'602'699.91	2'478'281.01
Jahresergebnis	116'570.79	124'418.90
<b>Organisationskapital</b>	<b>4'107'220.70</b>	<b>3'990'649.91</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>6'234'933.84</b>	<b>6'289'736.85</b>

<b>BETRIEBSRECHNUNG LANGZEITPFLEGE (IN CHF)</b>	<b>2024</b>	<b>2023</b>
Bewohnertaxen	2'783'526.75	2'442'518.00
Mietzinserträge	3'950.00	4'150.00
Übrige Erträge	193'849.00	225'553.60
Ausbildungsentschädigung des Kantons	4'243.60	7'815.40
Erhaltene Zweckgebundene Zuwendungen	13'486.80	7'487.60
Debitorenverluste	-137.50	-3'067.40
Veränderung Delkredere	2'700.00	-5'000.00
<b>Total Ertrag</b>	<b>3'001'618.65</b>	<b>2'679'457.20</b>
Personalaufwand	-2'083'547.82	-1'814'318.85
Lebensmittel und Getränke	-151'393.65	-161'420.50
Unterhalt und Reparaturen Immobilien und Mobilien	-87'092.13	-77'995.86
Büro und Verwaltungsaufwand	-114'896.81	-96'374.92
Bewohnerbezogener Aufwand	-11'629.10	-7'561.15
Übriger Sachaufwand	-149'912.49	-138'024.64
Abschreibungen	-232'802.99	-233'344.15
<b>Total Aufwand</b>	<b>-2'831'274.99</b>	<b>-2'529'040.07</b>
<b>Ergebnis vor Zinsen</b>	<b>170'343.66</b>	<b>150'417.13</b>
Finanzergebnis	-17'544.49	-10'688.35
<b>Ergebnis vor Fondveränderung</b>	<b>152'799.17</b>	<b>139'728.78</b>
Veränderung des zweckgebundenen Fondskapitals	-6'203.00	-510.25
<b>Jahresergebnis Langzeitpflege</b>	<b>146'596.17</b>	<b>139'218.53</b>
<b>BETRIEBSRECHNUNG ALTERSWOHNEN (IN CHF)</b>	<b>2024</b>	<b>2023</b>
Mietzinserträge	173'354.05	178'158.60
<b>Liegenschaftsertrag</b>	<b>173'354.05</b>	<b>178'158.60</b>
Personalaufwand	-44'789.66	-43'707.60
Unterhalt und Reparaturen Immobilien und Mobilien	-13'301.45	-4'138.01
Büro- und Verwaltungsaufwand	-10'250.00	-10'250.00
Übriger Sachaufwand	-28'725.43	-28'605.02
Abschreibungen	-98'901.21	-100'549.05
<b>Total Aufwand</b>	<b>-195'967.75</b>	<b>-187'249.68</b>
<b>Ergebnis vor Zinsen</b>	<b>-22'613.70</b>	<b>-9'091.08</b>
Finanzerfolg	-7'411.68	-5'708.55
<b>Ergebnis vor Fondveränderung</b>	<b>-30'025.38</b>	<b>-14'799.63</b>
Fondsveränderung	00.00	00.00
<b>Ergebnis nach Fondveränderung</b>	<b>-30'025.38</b>	<b>-14'799.63</b>





## Ausblick 2025

Die Anforderungen der GSI, die zunehmend anspruchsvolleren Bedürfnisse und Erwartungen der Heimbewohner und deren Angehörigen, sowie der Fachkräftemangel wird uns auch im Jahr 2025 beschäftigen.

Eine Umfrage der Stakeholder soll uns Klarheit bringen, wie und wo wir unsere Qualitätsziele lösungsorientiert weiterentwickeln können.

Unser Angebot vom offenen Mittagstisch während 365 Tagen und der Frischmahlzeitendienst soll der Bevölkerung von Wimmis weiter publik gemacht werden.

Oberdorfstrasse 6 | 3752 Wimmis

Telefon 033 657 86 86 | Fax 033 657 86 00

[info@alterszentrum-bachtele.ch](mailto:info@alterszentrum-bachtele.ch) | [www.alterszentrum-bachtele.ch](http://www.alterszentrum-bachtele.ch)